

Mischa Meier

ANASTASIOS I.

Die Entstehung des Byzantinischen Reiches

Klett-Cotta

Klett-Cotta

www.klett-cotta.de

© J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger GmbH, gegr. 1659,
Stuttgart 2009

Alle Rechte vorbehalten

Fotomechanische Wiedergabe nur mit Genehmigung des Verlags

Printed in Germany

Schutzumschlag: malsyteufel, willich

unter Verwendung eines Fotos von akg-images/Erich Lessing

Gesetzt aus der Fairfield light von Kösel, Krugzell

Auf säure- und holzfreiem Werkdruckpapier gedruckt

und gebunden von Kösel, Krugzell

ISBN 978-3-608-94377-1

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der

Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im

Internet über <<http://dnb.d-nb.de>> abrufbar

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT	7
I. ANASTASIOS UND SEINE WELT	9
II. RINGEN UM STABILITÄT: DAS RÖMISCHE REICH IM 5. JAHRHUNDERT n. CHR.	15
1. Konstantinopel – die labile Hauptstadt	15
2. Der Verlust des Westens und die Schwächung des Kaisertums im Oströmischen Reich des 5. Jahrhunderts	26
3. Politik und Religion	38
III. DER UNGELIEBTE KAISER (491–498)	53
1. Herkunft und Karriere im endzeitlichen Kontext	53
2. Erhebung zum Kaiser.	63
3. Kampf gegen die Isaurier und Sicherung der Herrschaft	75
4. Fehlendes Vertrauen: Aufstände in Konstantinopel und Konflikte mit dem Patriarchen.	84
5. Die Ostgoten in Italien: Anastasios und die Herrschaft Theoderichs des Großen	92
6. Zwischen Verhärtung und Entspannung: Das Verhältnis zu den Päpsten unter Gelasius I. (492–496) und Anastasius II. (496–498)	103
IV. REFORMEN IM INNERN, ABSICHERUNG NACH AUSSEN: DIE KONSOLIDIERUNG DES OSTRÖMISCHEN REICHES (498–512)	118
1. Das Jahr 498 und die Ära der Reformen – Auf dem Weg zur Konsolidierung des Oströmischen Reiches	118
2. Ein neuer Gegner: Die Bulgaren	137
3. Das Reich igelt sich ein: Die ›Langen Mauern‹	141
4. Neue Aufstände in Konstantinopel	148

V.	DIE BEWÄHRUNGSPROBE:	
	KRIEG GEGEN DIE PERSER (502–506)	174
1.	Römer und Perser in der Spätantike	174
2.	Die erste Phase des Krieges: Kabadés' Angriff und der Fall von Amida	194
3.	Die zweite Phase des Krieges: Eine römische Gegenoffensive scheitert	201
4.	Die dritte Phase des Krieges: Die Entsendung Kelers und das erneuerte römische Selbstbewusstsein	207
VI.	EIN BLICK NACH WESTEN (504–514)	223
1.	Konflikte mit den Ostgoten	223
2.	Das ›Laurentianische Schisma‹ in Rom	238
VII.	DIE ESKALATION DER RELIGIÖSEN KONFLIKTE (506–512)	250
1.	Die Miaphysiten gehen in die Offensive: Philoxenos von Mabbug und Severos von Sozopolis	250
2.	Zuspitzung der Situation: Die Absetzung des Makedonios	259
3.	Eskalation: Der große Aufstand gegen Anastasios im Jahr 512	269
VIII.	DIE LETZTEN JAHRE (512–518)	289
1.	Neue Patriarchen in Antiocheia und Konstantinopel	289
2.	Der Aufstand Vitalians und die Geschichte eines Konzils, das nie stattgefunden hat	295
3.	Weitere Verhandlungen und der endgültige Bruch mit Rom	311
4.	Das Ende	319
IX.	EPILOG	325
	ANHANG	331
	Herrscher- und Bischofslisten	333
	Zeittafel	334
	Abkürzungen	336
	Quellen	340
	Literatur	346
	Anmerkungen	355
	Bild- und Kartennachweis	431
	Personenregister	432
	Sachregister	438
	Geographisches Register	440